

Ela Weiher und Richard Moser sind die neuen Bayerischen Meister im Doppel Mixed

Am 21./22.10.06 fand nun mehr zum 5. Mal ein BDV-Ranglisten-Turnier in Erlangen statt. In diesem Jahr konnten wir die Wettbewerbstage tauschen und so fanden am Samstag die Doppel-Wettbewerbe und am Sonntag die Einzel statt.

Los ging es am Samstag früh mit dem Damen- und dem Herren-Doppel. Gespielt wurde heute bei allen Disziplinen erst einmal Round Robin. Bei den Damen gingen 16 Paarungen in 4 Gruppen an den Start. Unter diesen 32 Damen konnten wir auch die DDV-Nr. 1 der Damen Bianca Strauch recht herzlich bei uns begrüßen. Nach dem Round Robin standen die Viertelfinale fest:

Matzka/Mader gegen Schmidt/Lehmkuhl 3:0
Paulus/Tragelehn gegen Dummert/Röhrig 3:0
 Wagner-Seifahrt/Sehnert gegen **Schuler/Jannasch** 1:3
Strauch/Baumgartner gegen Kraft/Parker 3:1

Somit hießen die Halbfinale

Matzka/Mader gegen Paulus/Tragelehn 3:1
Schuler/Jannasch gegen Strauch/Baumgartner. 3:0

Das Damen-Doppel Paulus/Tragelehn konnte somit wieder seinen „gewohnten“ 3. Platz in Erlangen einnehmen. Und auch die beiden Marktoberdorferinnen sicherten sich den 3. Platz. Nun kam es zum spannenden Finale zwischen Matzka/Mader und Strauch/Baumgartner. Dieses wurde best of 3 of 3 gespielt. Das Ergebnis lautete 2:1 und 2:1 für **Strauch/Baumgartner**. Herzlichen Glückwunsch an alle!



Beim Herren-Doppel gingen 31 Paarungen an den Start, ebenfalls Round Robin. Hier kam es im Viertelfinale zu folgenden Begegnungen:

Brugger/Gleich gegen **Seifert/Baumgartner** 0:3
Haslbeck/Mochny gegen Schwayer/Moser 3:2
Kutlu M./Woldrich M. gegen Schwierz/Prokosch 3:1
Rausch/Schneider gegen Kutlu I./Sefer 3:0

Die heiß umkämpften Halbfinale endeten beide 3:2, wurden also über die volle Distanz gespielt. Dies waren die Paarungen: **Seifert/Baumgartner** gegen Haslbeck/Mochny und **Kutlu M./Woldrich M.** gegen Rausch/Schneider. Das Finale wurde ebenso wie bei den Damen best of 3 of 3

gespielt. Beide Sätze und somit das Spiel konnte das Doppel Seifert/Baumgartner mit 2:0 für sich entscheiden. Herzlichen Glückwunsch an alle!

Am Nachmittag ging es um die Bayerische Meisterschaft im Doppel-Mixed. Da es Samstag war konnten 2 Round Robin Runden gespielt werden. Hinterher ging es dann in die k.o.-Runde. Hier schafften es folgende Paarungen ins Viertelfinale:

Strauch/Rausch gegen Mader/Bachmann 3:1
Weiher/Moser gegen Baumgartner/Baumgartner 3:2
 Tragelehn/Kutlu I. gegen **Haller/Haller** 2:3
 Paulus/Putzker gegen **Wiesner/Vatterodt** 2:3

Das erste Halbfinale konnten **Weiher/Moser** gegen Strauch/Rausch in einem harten Kampf mit 3:2 für sich entscheiden. Im zweiten folgten dann **Haller/Haller** gegen Wiesner/Vatterodt mit 3:0 ins Finale. Im Finale konnten sich dann Ela Weiher und Richard Moser gegen das (Ehe)Paar Sonja und Rudi Haller mit 2:1 und 2:1 durchsetzen. Gratulation an die neuen Bayerischen Meister im Doppel-Mixed Ela Weiher und Richard Moser.



Damit ging der Samstag – der vom Wetter her genauso war wie der letzte Wettbewerb, nämlich gemischt – zuende. Der Sonntag empfing uns dann aber mit strahlendem Sonnenschein und blauem Himmel. Ein idealer Tag um in einer Halle Dart zu spielen.

Bis 10 Uhr fanden sich 82 Herren und 29 Damen zu den Einzeln ein. Leider kam es bei den Herren zu einigen Verzögerungen, dafür entschuldigen wir uns als Veranstalter. Bei den Einzeln wurde in Gruppen (8 Herren- und 4 Damen-Gruppen) Doppel-k.o. gespielt. Anschließend ging es in die k.o.-Runde. Die Viertelfinale der Damen hießen:

Tanja Kraft gegen **Manu Mochny**

Sandra Danner gegen **Manu Tragelehn**

Bianka Strauch gegen Petra Pohlmann

Anne Parker gegen **Sonja Haller**

Im ersten Halbfinale trafen dann die beiden Manus aufeinander. Hier wurde bereits best of 3 of 3 gespielt.

Manu gewann mit 2:0 und 2:0. Das zweite Halbfinale

wurde dann mit besonderer Spannung erwartet. Hier

spielte die Siegerin der letzten BDV-RLT's gegen den

Gast aus Hessen. Hatten die Bayern eine Bremse für

Sonja Haller gefunden oder würde sie sich auch hier

durchsetzen können? Leider hatte Sonja bereits selber

ein Handicap mitgebracht: Probleme mit dem Knie und

sie war deshalb nicht zu 100% fit. Bianka konnte dieses Halbfinale mit 2:1 und 2:0 gewinnen und

stand somit mit Manuela Tragelehn im Finale. Auch dieses Finale wurde best of 3 of 3 gespielt. Den

ersten Satz konnte Bianka mit 2:1 für sich holen, den zweiten musste sie 1:2 an Manu abgeben. So

kam es zum alles entscheidenden 3. Satz. In diesem hatte Manu zwar im dritten Leg Matchdarts,

verfehlte aber das Doppel und so stand am Ende Bianka Strauch als Siegerin fest. Auch hier unsere

herzlichsten Glückwünsche an die Damen.



Bei den Herren begann das Turnier ebenfalls mit dem harten Weg durch das Doppel-k.o. und ging dann in die k.o.-Runde über. Folgende Teilnehmer fanden sich im Viertelfinale wieder:

Werner Greiter gegen Artur Brugger

Michael Woldrich gegen **Thomas Kugler**

Thomas Kain gegen **Martin Degel**

Swen Seifert gegen Michael Senkel

Im Halbfinale trafen dann Werner Greiter gegen Thomas Kugler und Martin Degel gegen Swen Seifert aufeinander. Nach zwei spannenden Spielen hieß das Finale Thomas Kugler gegen Martin Degel.

Auch hier wurde 3 of 3 gespielt. Thomas wehrte sich zwar nach Kräften, konnte aber die beiden 2:1 für Martin „Averell“ Degel nicht verhindern. Herzlichen Glückwunsch Averell!



Gegen 12 Uhr an diesem Tag ging es für die Jugend los. Hier waren wir von der Teilnehmerzahl vollkommen überwältigt! 16 Schüler und 22 Jugendliche gingen an den Start. Hier wurden zuerst Round Robin Runden gespielt. Bei den Schülern ging es dann für die letzten acht in die k.o.-Runde.

Dort konnten sich Kevin Wurzer gegen Katharina Hausmann (2:0), Markus Münch gegen Johannes Vierkant (2.0), Nico Günther gegen Max Münch (2:0) und Martin Bohrer gegen Mathias Vierkant (2.0) durchsetzen. So hießen die Halbfinale:

Nico Günther – **Martin Bohrer** 0:2

Kevin Wurzer – **Markus Münch** 1:2

Das Finale bei den Schülern wurde dann Best of 5 gespielt und hieß

Markus Münch gegen Martin

Bohrer. Markus konnte es mit 3:0 für

sich entscheiden. Auch hier

„Herzlichen Glückwunsch“!

Bei der Jugend gingen nach dem

Round Robin die letzten 16 in die

k.o.-Runde. Hier standen folgende

Teilnehmer im Viertelfinale:

Muharrem Kutlu gegen Daniel

Lorber

Manfred Hirth gegen Dominick

Seubert

Marian Lindenberg gegen Markus

Becher

Michael Ritter gegen Manfred

Kennerknecht

Anschließend wurden die Halbfinale – ebenfalls Bo5 – gespielt:

Muharrem Kutlu gegen Manfred Hirth

und **Marian Lindenberg** gegen Michael Ritter

Im Finale konnte sich dann **Muharrem** gegen Marian mit 3:0 durchsetzen und gewann somit diesen Wettbewerb! Gratulation! Folgende Highlights gab es bei den Jugendlichen: Markus Becher:BL 17 und



18, Daniel Lorber: HF 160, Marian Lindenberg: HF 106 und einen 12-Darter mit einem 180er und einem 160er Finish!

Zum Schluss noch ein paar Worte in eigener Sache: Ein Turnier wird mit viel Mühe und Arbeit von **Ehrenamtlichen** organisiert und durchgeführt. Diese bringen viel Zeit und Engagement auf um Euch – den Spielern – ein schönes Dart-Wochenende zu ermöglichen. Aus diesem Grund finde ich es unmöglich wenn dann diese Leute in beleidigender Weise angegangen und beschimpft werden. Wir sind alle keine Profis und „Nobody is perfect“. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern für ihr Kommen und hoffen Euch hat es wieder einmal bei uns in Erlangen gefallen! Der DSV Hau Wech Bruck bedankt sich bei allen Helfern – wie immer auch sehr vielen aus befreundeten Vereinen – ohne die dieses Turnier nicht möglich gewesen wäre. Danke an alle und vielleicht bis 2007 in Erlangen!

*Annette Krenn, DSV Hau Wech Bruck e.V.
Fotos: Richard Moser & Christian Corsepius*